

Lizenzmodell für Informix mit neuerlichen Änderungen

LIS.TEC mahnt zur Vorsicht bei kostenloser Variante – der Teufel steckt im Detail

Ludwigsburg, 3. August 2010 – LIS.TEC, der weltweit größte OEM-Distributor für IBM-Software, der Independent Software Vendors (ISVs) gleichzeitig einen signifikanten Mehrwert liefert, gibt die wichtigsten Änderungen rund um die Positionierung des Datenbankmanagementsystems Informix bekannt. Das neue Lizenzmodell unterscheidet zwischen sechs Varianten, die signifikante Unterschiede hinsichtlich der Preise, Merkmale und Eigenschaften aufweisen.

Die Edition „Innovator-C“ ist dabei kostenfrei. „Darüber werden sich insbesondere die Anwender zunächst einmal freuen – sicher auch darüber, dass diese Variante für die Plattformen Windows, Mac, Linux und Unix bereit stehen wird“, kommentiert LIS.TEC-Geschäftsführer Jens Orhanovic, der aufgrund seiner langjährigen Branchenerfahrung als IBM-Insider gilt. „Dennoch ist Vorsicht geboten.“ Zu beachten ist, dass die Edition alleine für den Endkunden zu haben ist und nicht etwa für den Independent Software Vendor. Das bedeutet: Der Anwender ist selbst für seine Installation verantwortlich, mit allem, was dazu gehört. Als Beispiele nennt LIS.TEC Versionsabgleich und die Abstimmung der Parameter. „Dazu gesellt sich die aufwändige Fehlersuche – etwa wenn es Performance-Probleme gibt oder die Datenbank still liegt. Wer übernimmt die Verantwortung? An wen wendet sich der Anwender mit eventuellen Schadensersatzforderungen?“ Da der Standardsupport nur über die Community erhältlich ist, müsse der Kunde im Endeffekt dann doch seinen ISV beauftragen. Dessen Arbeitsaufwand ist in diesem Fall wesentlich höher. „Er muss erst einmal mühsam herausfinden, was sein Kunde in welchen Mengen installiert hat. Das, was bei der Anschaffung gespart wurde, kommt im Nachhinein dann als Kostenmehraufwand hinzu“, prognostiziert Jens Orhanovic. Außerdem ist die Innovator-C-Edition auf vier Cores und zwei Gigabyte limitiert. Für viele Betriebe reicht das nicht aus. Ebenfalls kostenfrei ist die „Developer-Edition“, allerdings ausschließlich für Entwickler.

In diesem Zusammenhang sei es nur zu begrüßen, dass sich Big Blue entschieden hat, die ursprünglich ebenfalls kostenfrei geplante „Ultimate-C-Edition“ für Windows und Mac durch die kostenpflichtige „Choice-Edition“ zu ersetzen. Diese dürfen die Independent Software Vendors auch mit ihrer Lösung veredeln und verbreiten. Support- und Haftungsfragen sind von vornherein geklärt – was letzten Endes aus den genannten Gründen auch den Kunden nützt. Diese Version unterliegt auch weniger Beschränkungen als die „Innovator-C-Edition“.

Laut Angaben der LIS.TEC profitiert daneben insbesondere die „Growth-Edition“ von der Neuordnung der Lizenzpolitik beim Softwaregiganten. So ist zukünftig beispielsweise neben der erweiterten High Availability Data Replication (HDR) und Enterprise Replication (ER) auch die Nutzung des Informix Warehouse Features möglich. „Entgegen anders lautender Gerüchte ist die „Growth-Edition“ für alle Plattformen erhältlich“, stellt Jens Orhanovic klar. Die „Ultimate-Edition“ kommt trotz Preissenkung nun inklusive Continuous Availability und Warehouse Feature daher. Keine Veränderungen gibt es bei der schon existenten „Express-Edition“.

Der LIS.TEC-Geschäftsführer zieht insgesamt ein positives persönliches Fazit: „Für die Kunden der ISVs stellen wir nur positive Veränderungen fest. Die Verträge behalten ihre Gültigkeit und sie profitieren von den zusätzlichen Eigenschaften, die ihnen künftig

bereitgestellt werden. Für die Independent Software Vendors selbst ergeben sich aufgrund der neuen Lizenzpolitik größere Chancen im Rahmen der Wettbewerbspositionierung. Auch ihre Lösungen profitieren von den neuen Features – und teilweise sind die aktuellen Preismodelle sehr attraktiv für einen kostengünstigen Start.“

Die LIS.TEC GmbH mit Hauptsitz im schwäbischen Ludwigsburg ist der weltweit größte OEM-Distributor für IBM-Software, der Independent Software Vendors (ISV) gleichzeitig einen signifikanten Mehrwert liefert. Als IBM Premier Business Partner verfügt LIS.TEC über eine hohe Anzahl von Zertifizierungen in allen Produktkategorien der IBM. Außerdem stellt das Unternehmen seinen Kunden einen umfangreichen First- und Second-Level-Support zur Verfügung. Praxiserfahrene IT-Spezialisten unterstützen den ISV aktiv bei dessen Kundenprojekten. Daneben bietet das Unternehmen Schulungen und Zertifizierungen für sämtliche Software-Brands der IBM an. Bereits 1994 gegründet, hat die LIS.TEC GmbH Anfang 2008 den kompletten Wechsel zum OEM-ISV-Distributor vollzogen.

Weitere Informationen: LIS.TEC GmbH, Villa Marienwahl, Heilbronner Straße 51, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141-9393-0, E-Mail: info@listec.de, Web: www.listec.de

PR-Agentur: euro.marcom dripke.pr, Tel. 0611/973150, E-Mail: team@euromarcom.de